



Protokoll der Jahreshauptversammlung

am 26.März 2023

in der St. Angela-Schule, Bismarckstr.24 in Düren

(10.06-12.09 Uhr)

1. Begrüßung:

Der 1. Vorsitzende Georg Janzen begrüßte alle Anwesenden.

2. Bericht des 1. Vorsitzenden:

Georg Janzen stellte das Projekt Bienengarten / Lehrbienenstand vor. Die St. Angela-Schule und der Imkerverein Rurtal e.V. haben eine Kooperationsvereinbarung. Der Verein kann die Räumlichkeiten der Schule nach Absprache nutzen, am Lehrbienenstand sollen dieses Jahr Ableger aufgestellt werden. Das Inventar des Vereins, Vorträge und Schulungen können kostenfrei genutzt werden. Bei imkerlichen Fragestellungen, die z.B. die Schulbienen betreffen, wird die Schule unterstützt.

Für die Gestaltung des Lehrbienenstands wurde mit der Schule ein Plan abgestimmt. Am 21. April 2023 wird mit der Umsetzung begonnen.

Der Plan sieht auf dem 13x26 m² großen Grundstück zwei Teile vor. Im vorderen Teil werden Informationstafeln aufgestellt, Nisthilfen für Wildbienen (Hotels, Sandarium, Totholz) angeboten, ein Bienenschaukasten installiert und mit einem Kräuter-Hochbeet zu den Völkern hin begrenzt. Im zweiten Teil im hinteren Bereich werden die Vereinsbienen noch aufgestellt, die Bienen der Bienen-AG sind schon vor Ort. Das Grundstück wird eingerahmt von größeren Mulchflächen, um Platz für größere Gruppen zu erhalten. Ein paar Sitzmöglichkeiten sollen geschaffen werden. Eine bienenfreundliche Bepflanzung ist vorgesehen (Blütenstauden von Frühjahr bis Herbst, Heckensträucher, Blühwiese mit gestaffelter Aussaat) und ein Sprudelstein als Bienenränke. Der Lehrbienenstand wurde besichtigt.

Der Vorstand würde sich über Mithilfe bei der Gestaltung am 21. April freuen.

Das zweite Projekt mit der St. Angela-Schule ist ein Honigschleuderraum, der in einem ehemaligen, etwa 24 m² großen Sanitärraum eingerichtet werden kann. Dieses Projekt Lehrbienenstand/ Schleuderraum befindet sich noch in der Planungsphase. Die betreffenden Räume wurden besichtigt.

29 Teilnehmende sind bei der Neuimkerschulung angemeldet, es werden noch Imkerpaten gebraucht. Am 16. April 2023 findet um 10 Uhr der Ablegerkurs in der St. Angela-Schule statt. Die Paten sind hiermit herzlich eingeladen.

Die Honigprämierung wie im letzten Jahr soll auch dieses Jahr im September wieder stattfinden. 6 Gläser einer Sorte können eingereicht werden und werden nach DIB Prüfbogen bewertet. Die Veranstaltung unter der Leitung von Frau Kehres war eine sehr interessante Prämierung, die allen viel Spaß gemacht hat. Überzählige Gläser werden wieder, wie im letzten Jahr, der Langerweher Tafel gespendet. Genaueres folgt noch.

Georg Janzen gratulierte im Namen des Vereins den beiden neuen Bienensachverständigen, Dirk Wacker und Nasrin Hashemi. Die Kosten der Futterkranzproben 2023 (eine à 6 Völker pro Imker/-in) werden vom Verein übernommen. Die Anfahrt des/ der Bienensachverständigen muss selbst übernommen werden.

Der Gesundheitstag am 11. März 2023 war gut besucht, ein Dankeschön an alle Mitglieder/-innen, die mit geschrubbt haben! Es hat allen sichtlich Spaß gemacht. Es sollte über die Anzahl der Rähmchen noch einmal nachgedacht werden, die Helfer waren sehr lange vor Ort. Andere Möglichkeiten werden noch besprochen (ein zweiter Gesundheitstag, ein zweiter Kessel, Verleih des Kessels?), da die Desinfektion sehr wichtig ist. Einige Anwesende berichteten auch über den Einsatz einer alten Spülmaschine, die nur zur Rähmchensäuberung dient. Das Abwasser wird neutralisiert.

Der Königinnenkauf wird 2023 mit 20 Euro bezuschusst (eine pro Mitglied).

Im November 2022 fand die gemeinsame Ausstellung mit dem Kleintierzüchterverein aus Winden in der Kreuzauer Festhalle statt. Es war eine schöne Veranstaltung mit viel Publikumsverkehr. Eine Wiederholung ist angedacht.

Website: Verschiedene Angebote zum Design der Website wurden eingeholt. Diese waren zum Teil sehr teuer und mit monatlichen Gebühren verbunden, oder man konnte Veränderungen nur noch über den Anbieter einpflegen. Das

ist bei der Homepage des Imkervereins nicht möglich, da z.B. geänderte Termine auch schnell weitergegeben werden sollen.

3. Bericht des Kassierers

Siegfried Mathar erläuterte die Einnahmen und Ausgaben des Vereins (siehe Kassenbericht). Der Imkerverein Rurtal e.V. hatte ein Gesamtvermögen zum 31.12.2022 von 24.146,13 Euro, darin enthalten ist noch eine Rückstellung für den Lehrbienenstand/ Lehrküche (8000 Euro).

4. Bericht der Kassenprüfer

Die Vereinskasse wurde von den beiden Kassenprüfern Maik Prautzsch und Paul Kettner geprüft und für ordnungsgemäß befunden.

5. Entlastung des Vorstands

Der Vorstand wurde mit einer Enthaltung einstimmig entlastet.

6. Neuwahl eines Kassenprüfers

Herbert Stalberg wurde einstimmig zum Kassenprüfer gewählt. Mit Paul Kettner prüft er nächstes Jahr die Einnahmen und Ausgaben des Imkervereins Rurtal e.V..

7. Neuwahl des Beisitzers

Tobias Harant wurde einstimmig zum Beisitzer gewählt. Bernd Sperber konnte aus zeitlichen Gründen die Arbeit im Vorstand nicht weiterführen.

8. Spende des Imkervereins Rurtal e.V.

Zum Ende 2022 besaß der Verein ein Vereinsvermögen von über 24.000 Euro. Darin sind die Rückstellungen für den Lehrbienenstand enthalten. Da der Verein gemeinnützig ist, kann es bei größeren Beträgen zu Diskussionen mit den Finanzbehörden kommen, da die Gemeinnützigkeit in Frage gestellt werden könnte. Unter Umständen kann es zum Einziehen des Vereinsvermögens kommen.

Beim Vortrag im Januar von Frank Schmutzler über das Imkern an der Elfenbeinküste wurde die Arbeit des Vereins „Migranten bauen Brücken“ vorgestellt. Für Neuimkernde dort gibt es Starterkits, diese bestehen aus 10 Bienenkisten (TBH), Schutzausrüstung und Smoker, einschließlich Transport. Die Grundausrüstung kostet 200 Euro. Damit kann der Neuimker etwa ein Drittel seines Jahreseinkommens erwirtschaften. Die Standorte werden mit GPS überprüft. Des Weiteren kümmert sich der Verein z.B. noch um die Aufforstung der ausgedörrten Böden oder die Ausbildung von Handwerkern. Die Stadt Düren und ein Partnerverein vor Ort unterstützen das Projekt. Der Vorstand befragte

die Anwesenden zu ihrer Meinung. Diese wollten den ursprünglichen Betrag von 2000 Euro verdoppeln. Eine einmalige Spende von 4000 Euro an den Verein „Migranten bauen Brücken“ wurde einstimmig beschlossen.

9. Lehrbienenstand/ Schleuderraum

Die Gestaltung des Bienengartens wird am 21. April 2023 auch mit Hilfe des Schüler/-innen der St. Angela-Schule begonnen. Das Material ist zum Teil schon vor Ort. Maik Prautzsch stellte die von ihm selbstgebauten Nisthilfen vor und erklärte die Handhabung. Es gibt auch noch Varianten mit Plexiglasröhren, wo man die bis zu 10 hintereinander angeordneten Wildbienen sehen kann. Ein Vortrag über Wildbienen soll noch folgen (September?).

Es wird voraussichtlich ein Vormittags- und ein Nachmittagstermin am 21.04.23 angeboten werden.

(Informationen: Sandra Voigt, E-Mail: s-voigt@unitybox.de oder Telefonliste und auf unserer Website)

Für den Schleuderraum/ die Lehrküche wird ein Kostenvoranschlag benötigt. Ein Bauingenieur, der gerade unserem Verein beigetreten ist, erklärte sich netterweise dazu bereit.

Dankeschön!

10. Verschiedenes: Anträge, Anfragen, Mitteilungen

Eine Bauanleitung für die Wildbienen-Nisthilfen (als pdf-Datei?) soll auf der Website veröffentlicht werden.

Frank Schmutzler möchte einen Kurs über Königinnenzucht im Verein anbieten, mit Umlarven an der St. Angela-Schule/ Lehrbienenstand. Es wurde überlegt, Königinnen weiterzugeben, um nach zwei Jahren von den Nachzuchten wieder frische Stifte für neue Königinnen im Verein zurück zu erhalten. Das verbessert das genetische Material.

Für die Zucht werden z.B. sanftmütige und ertragreiche Völker ausgewählt.

Das nächste Imker/-innen Treffen findet am 07. Mai 2023 um 10 Uhr in der St. Angela-Schule statt. M. Rausch und Sandra Voigt halten einen Vortrag über Bienenweide.

Protokoll: Sandra Voigt (Schriftführerin)